

Übungsblatt: Persönliche Fürwörter

**Erklärung:**

Fürwörter sind Begleiter oder Stellvertreter des Nomenwortes (Nomen).

Persönliche Fürwörter:

Person	Singular	Plural
1. Person	ich	wir
2. Person	du	ihr
3. Person	er/sie/es	sie

① Aufgabe: Ersetze die Nomen durch die passenden persönlichen Fürwörter.

Beispiel: Anna liest ein Buch. **Sie** liest ein Buch.

- a) Der Junge spielt Fußball. → ____ spielt Fußball.
- b) Lisa und Marie gehen einkaufen. → ____ gehen einkaufen.
- c) Mein Bruder hilft mir. → ____ hilft mir.
- d) Die Katze liegt auf dem Sofa. → ____ liegt auf dem Sofa.
- e) Peter und ich gehen ins Kino. → ____ gehen ins Kino.

**Besitzanzeigende Fürwörter**

Besitzanzeigende Fürwörter (auch Possessivpronomen genannt) zeigen an, wem etwas gehört oder zu wem etwas gehört. Sie ersetzen den Namen einer Person oder eines Besitzes und richten sich in **Person**, **Zahl** und **Geschlecht** nach dem Nomen, auf das sie sich beziehen. Zum Beispiel: **Mein** Hund kann schnell laufen

② Setze das besitzanzeigende Fürwort ein:

- a) Ist das _____ (mein/meine) Stift?
- b) Ich habe _____ (dein/deine) Hausaufgaben vergessen.
- c) Unsere Lehrerin ist nett. _____ (Ihr/Ihre) Name ist Frau Müller.
- d) Max hat _____ (sein/seine) Tasche verloren.
- e) Wir können nicht kommen, weil _____ (unser/unsere) Auto kaputt ist.
- f) Lisa hat _____ (ihr/ihre) Freunde zu ihrer Geburtstagsfeier eingeladen.
- g) Das ist _____ (euer/eure) Hund, oder?
- h) Sie sucht _____ (ihr/ihre) Schlüssel.

**Rückbezügliche Fürwörter**

Rückbezügliche Fürwörter (auch Reflexivpronomen genannt) werden verwendet, wenn das Subjekt einer Handlung gleichzeitig auch der Empfänger dieser Handlung ist – also wenn sich die Handlung auf das Subjekt selbst richtet. Diese Fürwörter ersetzen das Subjekt und beziehen sich auf es selbst. Beispiel: Ich sehe **mich** im Spiegel.

Reflexivpronomen:

- **Singular:** mich, dich, sich
- **Plural:** uns, euch, sich

③ **Aufgabe: Setze das passende rückbezügliche Fürwort ein.**

- a) Ich kann _____ nicht finden.
- b) Hast du _____ schon umgezogen?
- c) Sie freut _____ auf den Urlaub.
- d) Wir haben _____ gestern gut erholt.
- e) Die Kinder haben _____ die Hände gewaschen.
- f) Du solltest _____ mehr bewegen.
- g) Er hat _____ für den Fehler entschuldigt.

**Hinweisende Fürwörter**

Hinweisende Fürwörter (auch **Demonstrativpronomen** genannt) dienen dazu, auf etwas oder jemanden näher hinzuweisen. Sie werden verwendet, um bestimmte Dinge oder Personen hervorzuheben und eine genauere Bestimmung vorzunehmen. Sie beziehen sich immer auf ein bereits genanntes oder noch zu nennendes Nomen und werden im Deutschen in der Regel durch die Wörter **dieser, jene, solcher** usw. ausgedrückt.

Demonstrativpronomen:

- **dieser, diese, dieses** (näher) – z. B. dieser Stuhl, diese Tasche, dieses Buch
- **jener, jene, jenes** (weiter entfernt) – z. B. jener Baum, jene Idee, jenes Land
- **solcher, solche, solches** (allgemein) – z. B. solcher Lärm, solche Menschen, solches Verhalten

④ Setze das passende hinweisende Fürwort ein.

- a) _____ Stuhl ist unbequem.
- b) Ich mag _____ Film, den wir gestern gesehen haben.
- c) _____ Idee gefällt mir nicht.
- d) Sie hat _____ Problem schnell gelöst.
- e) _____ Kinder spielen im Park.
- f) Hast du _____ Buch schon gelesen?
- g) _____ Wagen gehört meinem Bruder.

⑤ Übung zu **allen Fürwörtern**

Bilde Sätze mit den folgenden Fürwörtern und schreibe diese in dein Arbeitsheft:

ich
dein
sich
dieser
meine
wir
solche
es
uns
jene